

# Mitteilung

über die ersten  
neun Monate 2017



## **RATIONAL AG setzt erfolgreiche Geschäftsentwicklung fort**

Umsatzerlöse **17%** über Vorjahr –  
Wachstumstreiber Amerika

**61%** Rohertragsmarge

EBIT-Marge weiterhin  
auf hohem Niveau von **26%**

**72%** Eigenkapitalquote

**93 Mio. Euro** operativer Cashflow

Beide Segmente **mit guter Entwicklung**

**131 neue Mitarbeiter** eingestellt

**Ausblick konkretisiert –  
Rekordinvestitionen erwartet**

## Wichtige Finanzkennzahlen

in Mio. EUR	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	Veränderung absolut	Veränderung in %	9 Monate 2017	9 Monate 2016	Veränderung absolut	Veränderung in %
<b>Umsatz und Ergebnis</b>								
Umsatzerlöse	178,1	153,1	+ 25,0	+ 16	509,2	436,1	+ 73,1	+ 17
Auslandsanteil in %	87	87	0	–	88	87	1	–
Umsatzkosten	70,1	59,0	+ 11,1	+ 19	198,7	166,6	+ 32,1	+ 19
Bruttoergebnis vom Umsatz	108,0	94,0	+ 14,0	+ 15	310,5	269,5	+ 41,0	+ 15
Rohtragsmarge in %	60,6	61,4	– 0,8	–	61,0	61,8	– 0,8	–
Vertriebs- und Servicekosten	41,6	38,2	+ 3,4	+ 9	128,5	113,6	+ 14,9	+ 13
Forschungs- und Entwicklungskosten	8,4	6,5	+ 1,9	+ 29	24,1	18,5	+ 5,6	+ 30
Allgemeine Verwaltungskosten	7,6	6,5	+ 1,1	+ 18	22,0	19,2	+ 2,8	+ 14
Abschreibungen	3,0	2,4	+ 0,6	+ 25	8,8	7,0	+ 1,8	+ 26
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	48,5	42,7	+ 5,8	+ 13	132,3	116,3	+ 16,0	+ 14
EBIT-Marge in %	27,2	27,9	– 0,7	–	26,0	26,7	– 0,7	–
Ergebnis nach Steuern	37,0	32,6	+ 4,4	+ 13	101,0	88,8	+ 12,2	+ 14
<b>Bilanz</b>								
Bilanzsumme					529,5	496,6	+ 32,9	+ 7
Working Capital <sup>1</sup>					121,3	106,0	+ 15,3	+ 14
Eigenkapital					383,1	359,3	+ 23,8	+ 7
Eigenkapitalquote in %					72,4	72,3	+ 0,1	–
<b>Cashflow</b>								
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit					93,1	87,2	+ 5,9	+ 7
Investitionen					19,5	18,6	+ 0,9	+ 5
Freier Cashflow <sup>2</sup>					73,6	68,6	+ 5,0	+ 7
<b>Kennzahlen zur RATIONAL-Aktie</b>								
Gewinn je Aktie (in EUR)					8,88	7,81	+ 1,07	+ 14
Quartalsendkurs <sup>3</sup> (in EUR)					581,58	446,00	+ 135,58	+ 30
Marktkapitalisierung					6.612,6	5.071,0	+ 1541,6	+ 30
<b>Mitarbeiter</b>								
Mitarbeiter zum 30.09.					1.844	1.675	+ 169	+ 10
Mitarbeiter (Durchschnitt)					1.818	1.632	+ 186	+ 11
Umsatzerlöse je Mitarbeiter (in TEUR)					280,1	267,2	+ 12,9	+ 5

1 Ohne liquide Mittel

2 Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Investitionen

3 XETRA

# RATIONAL AG setzt erfolgreiche Geschäftsentwicklung fort

## Umsatzerlöse 17 % über Vorjahr – Wachstumstreiber Amerika

RATIONAL setzte die erfolgreiche Entwicklung des ersten Halbjahres auch im dritten Quartal fort und konnte Umsatzerlöse in Höhe von 178,1 Mio. Euro (Vj. 153,1 Mio. Euro) erzielen. Dies entspricht einem Wachstum von 16% im dritten Quartal. Nach neun Monaten verbleibt die Wachstumsrate der Umsatzerlöse somit auf dem hohen Niveau von 17%. Die Umsatzerlöse lagen nach neun Monaten bei 509,2 Mio. Euro (Vj. 436,1 Mio. Euro).

In Nordamerika betrug das Umsatzplus gegenüber dem Vorjahr im dritten Quartal 25% und nach neun Monaten 34%. Hier war vor allem das Geschäft mit Kettenkunden sehr erfolgreich, aber auch das Flächengeschäft überzeugte.

Die Region Lateinamerika lag im Umsatz ebenfalls spürbar über dem Vergleichszeitraum und wuchs um 27% im dritten Quartal bzw. um 37% nach neun Monaten. Neben einer allgemein sehr guten Entwicklung wurden die Umsatzerlöse insbesondere durch Aufträge größerer Kunden und eine Erholung des Marktes in Brasilien positiv beeinflusst.

In Europa (ohne Deutschland) konnten die Umsatzerlöse im dritten Quartal insgesamt um 15% gesteigert werden. Nach neun Monaten wuchs die Region um 12%. Wesentliche Wachstumstreiber waren wie schon im ersten Halbjahr die südeuropäischen Märkte, insbesondere Spanien und Italien. Großbritannien konnte nach einem stagnierenden Umsatz zum Halbjahr im dritten Quartal auf einen leichten Wachstumskurs zurückfinden. Zudem entwickelten sich Märkte, welche in der Vergangenheit unter politischen Einflüssen litten, positiv. So wuchsen beispielsweise Russland, Griechenland und die Türkei nach neun Monaten überproportional.

Die Region Asien ist nach einem erfreulichen Wachstum zum Halbjahr im dritten Quartal mit 10% etwas unterproportional gewachsen. Daraus resultierte ein kumuliertes Umsatzwachstum von 17%. Alle Märkte der Region konnten ihren Umsatz steigern, wobei sich insbesondere das Geschäft mit lokalen Flächenkunden im chinesischen Markt erfreulich entwickelte.

Im Heimatmarkt Deutschland lagen die Quartalerlöse um 16 % über Vorjahr, nach neun Monaten wurde ein Umsatzplus von 9 % verzeichnet. Das Combi-Dämpfer-Segment hat seinen Rückstand aus dem ersten Quartal bereits überkompensiert. Das Geschäft mit dem VarioCooking Center® war in Deutschland mit einer Steigerungsrate von 23 % nach neun Monaten weiterhin äußerst erfolgreich.

In der übrigen Welt stieg das Geschäftsvolumen im abgelaufenen Quartal um 15% an. Nach neun Monaten wuchs die Region mit 13%. Insbesondere das Geschäft mit einem Partner in Australien konnte hier deutlich verstärkt werden.

Wie schon zum Halbjahr haben die für RATIONAL relevanten Währungen im dritten Quartal im Vorjahresvergleich deutlich an Wert verloren. Dementsprechend war die Umsatzentwicklung im bisherigen Jahresverlauf negativ durch Wechselkursveränderungen belastet. Für diese Entwicklung war vor allem die Schwäche des britischen Pfunds verantwortlich. Ohne diese Effekte lag das Umsatzwachstum nach neun Monaten bei 18%.

## 61 % Rohertragsmarge

In den ersten neun Monaten 2017 erzielte RATIONAL ein Bruttoergebnis vom Umsatz in Höhe von 310,5 Mio. Euro (Vj. 269,5 Mio. Euro). Dies entspricht einer Steigerung von 15% gegenüber dem Vorjahr. Die Rohertragsmarge lag mit 61% (Vj. 62%) etwas unter dem hohen Niveau des Vorjahreszeitraums. Im Wesentlichen ist dieser Rückgang auf die wie erwartet höheren Rohstoffkosten zurückzuführen.

## EBIT-Marge weiterhin auf hohem Niveau von 26%

Das EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) lag mit 132,3 Mio. Euro um 14% über dem Vorjahr (Vj. 116,3 Mio. Euro).

Während die Herstellungskosten wie erwartet überproportional zu den Umsatzerlösen angestiegen sind, war die Erhöhung der operativen Kosten leicht unterdurchschnittlich. Die operativen Kosten sind im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2016 um 15% auf 174,6 Mio. Euro angestiegen (Vj. 151,3 Mio. Euro).

Das Kostenwachstum resultiert zu einem großen Teil aus den Bereichen Vertrieb und Service mit einer Steigerungsrate um 13% auf 128,5 Mio. Euro (Vj. 113,6 Mio. Euro). Im Wesentlichen wurde durch Kapazitätssteigerungen weiter in die Stärkung der weltweiten Vertriebs- und Serviceorganisationen und die Erweiterung zentraler Marketing- und Serviceprozesse investiert.

Die Kosten für Forschung und Entwicklung in die kontinuierliche Verbesserung der Produkte und Dienstleistungen stiegen im Vorjahresvergleich um 30% auf 24,1 Mio. Euro (Vj. 18,5 Mio. Euro) an. In den ersten neun Monaten 2017 wurden Entwicklungskosten in Höhe von 0,4 Mio. Euro aktiviert (Vj. 1,8 Mio. Euro). Bereinigt um diesen Effekt wurden 20% mehr für Forschung und Entwicklung ausgegeben.

Die Verwaltungskosten lagen nach neun Monaten um 14% über Vorjahr bei 22,0 Mio. Euro (Vj. 19,2 Mio. Euro).

Einen spürbaren negativen Einfluss auf das EBIT hatten bilanzielle Umbewertungseffekte von Fremdwährungspositionen zum Bilanzstichtag. Diese sind ein wesentlicher Bestandteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen und Erträge und verringerten das Ergebnis nach neun Monaten um 4,1 Mio. Euro. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres schlug dieser Effekt mit 2,1 Mio. Euro negativ zu Buche.

Die EBIT-Marge erreichte nach den ersten neun Monaten 26% (Vj. 27%). Bereinigt um negative Währungseinflüsse entspricht die EBIT-Marge mit 27% der Vorjahresmarge.

## 72 % Eigenkapitalquote

Zum Stichtag 30. September 2017 lag die Eigenkapitalquote mit 72% auf gewohnt hohem Niveau (Vj. 72%). Die liquiden Mittel repräsentierten mit 239,2 Mio. Euro (Vj. 240,9 Mio. Euro) rund 45% der Bilanzsumme (Vj. 49%).

## 93 Mio. Euro operativer Cashflow

In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres wurde ein Cashflow aus operativer Tätigkeit von 93,1 Mio. Euro erwirtschaftet (Vj. 87,2 Mio. Euro). Einen positiven Effekt hatte das höhere Ergebnis. Dem stand im Vorjahresvergleich ein höherer Abbau von Lieferantenverbindlichkeiten gegenüber.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit enthält die Investitionen in das Sachanlage- und immaterielle Vermögen. Diese betragen nach neun Monaten 19,5 Mio. Euro (Vj. 18,6 Mio. Euro). Es wurden vorwiegend Investitionen in die Neubau- und Renovierungsarbeiten am Standort Landsberg zur Erweiterung der Produktionskapazitäten getätigt.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit reflektiert im Wesentlichen die im Mai ausbezahlte Dividende in Höhe von 113,7 Mio. Euro (Vj. 85,3 Mio. Euro).

## Beide Segmente mit guter Entwicklung

Das Segment RATIONAL, welches die Produktion und den Vertrieb des SelfCookingCenter® und des CombiMaster® Plus repräsentiert, steigerte den Segmentumsatz in den ersten neun Monaten um 16% auf 470,7 Mio. Euro (Vj. 404,3 Mio. Euro). Das Segment-EBIT lag bei 126,3 Mio. Euro (Vj. 112,3 Mio. Euro).

Das Segment FRIMA produziert und vertreibt das VarioCooking Center®. FRIMA setzte auch nach neun Monaten den erfolgreichen Wachstumskurs des Vorjahres fort und wuchs mit einer Umsatzsteigerung von 21% überproportional zur Gruppe. Insgesamt erlöste FRIMA 39,8 Mio. Euro (Vj. 33,0 Mio. Euro). Das Segmentergebnis betrug im Betrachtungszeitraum 5,9 Mio. Euro (Vj. 4,0 Mio. Euro).

## **131 neue Mitarbeiter eingestellt**

Im Geschäftsjahr 2017 ist die Schaffung von weltweit rund 190 neuen Positionen geplant. Insbesondere der weitere Ausbau der globalen Vertriebs- und Serviceorganisation steht im Mittelpunkt. Per Ende September 2017 wurden bereits 131 neue Mitarbeiter eingestellt, etwas weniger als die Hälfte davon in Deutschland. Der Großteil der neuen Stellen ist im Vertrieb und vertriebsnahen Funktionen entstanden. Zudem wurden Kapazitäten im technischen Service und in der Fertigung aufgebaut.

## **Ausblick konkretisiert – Rekordinvestitionen erwartet**

Die große Mehrheit der Kunden von RATIONAL und FRIMA ist mit den Produkten und Dienstleistungen so zufrieden, dass sie jederzeit wieder kaufen würde und dies auch Freunden und Kollegen empfiehlt. Diese Einschätzung wurde bei der Markteinführung der neuen Produkte bestätigt. In Verbindung mit dem sehr großen Marktpotenzial und den soliden Prognosen für die Weltwirtschaft sieht der Vorstand der RATIONAL AG gute Voraussetzungen, den erfolgreichen Wachstumskurs der Vergangenheit fortzusetzen.

Auch das dritte Quartal entwickelte sich sehr positiv und die Erwartungen für den weiteren Jahresverlauf sind gut. Deshalb konkretisiert der Vorstand der RATIONAL AG die im Juli dieses Jahres gegebene Prognose für das Geschäftsjahr 2017 auf rund 13% Umsatzwachstum.

Für das vierte Quartal erwartet der RATIONAL-Vorstand anhaltend negative Effekte aus Wechselkursentwicklungen. In Verbindung mit den avisierten Rekordinvestitionen in die Produktionskapazitäten am Standort Landsberg und kalkulierten Kosten für den Rest des Geschäftsjahres geht das Management deshalb für 2017 von einer EBIT-Marge im unteren Bereich der im Jahresabschluss 2016 prognostizierten Bandbreite zwischen 26% und 27% aus.

# Gesamtergebnisrechnung

## RATIONAL-Konzern

in TEUR	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	9 Monate 2017	9 Monate 2016
Umsatzerlöse	178.106	153.061	509.187	436.121
Umsatzkosten	- 70.107	- 59.023	- 198.661	- 166.594
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>107.999</b>	<b>94.038</b>	<b>310.526</b>	<b>269.527</b>
Vertriebs- und Servicekosten	- 41.574	- 38.204	- 128.540	- 113.576
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 8.425	- 6.530	- 24.075	- 18.498
Allgemeine Verwaltungskosten	- 7.636	- 6.474	- 21.988	- 19.249
Sonstige betriebliche Erträge	1.970	2.205	5.735	8.030
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.856	- 2.296	- 9.332	- 9.893
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>48.478</b>	<b>42.739</b>	<b>132.326</b>	<b>116.341</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	94	72	255	313
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 193	- 210	- 602	- 638
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>48.379</b>	<b>42.601</b>	<b>131.979</b>	<b>116.016</b>
Ertragsteuern	- 11.369	- 9.988	- 31.015	- 27.264
Ergebnis nach Steuern	37.010	32.613	100.964	88.752
Positionen, die zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert werden können:				
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung	- 570	- 258	- 1.121	- 334
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>- 570</b>	<b>- 258</b>	<b>- 1.121</b>	<b>- 334</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>36.440</b>	<b>32.355</b>	<b>99.843</b>	<b>88.418</b>
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (unverwässert / verwässert)	11.370.000	11.370.000	11.370.000	11.370.000
<b>Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie in Euro, bezogen auf das Ergebnis nach Steuern und die Anzahl der Aktien</b>	<b>3,26</b>	<b>2,87</b>	<b>8,88</b>	<b>7,81</b>

# Bilanz

## RATIONAL-Konzern

### Aktiva

in TEUR	30.09.2017	30.09.2016	31.12.2016
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>121.059</b>	<b>109.799</b>	<b>112.276</b>
Immaterielle Vermögenswerte	8.447	8.684	8.803
Sachanlagen	95.804	82.112	85.067
Finanzanlagen	5.250	9.500	8.000
Latente Steuererstattungsansprüche	8.966	7.718	8.273
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.592	1.785	2.133
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>408.421</b>	<b>386.814</b>	<b>427.525</b>
Vorräte	44.586	36.426	39.214
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	108.728	92.342	100.180
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15.872	17.104	9.979
Geldanlagen mit einer Laufzeit über drei Monate	74.500	96.000	175.700
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	164.735	144.942	102.452
<b>Bilanzsumme</b>	<b>529.480</b>	<b>496.613</b>	<b>539.801</b>

### Passiva

in TEUR	30.09.2017	30.09.2016	31.12.2016
<b>Eigenkapital</b>	<b>383.101</b>	<b>359.250</b>	<b>396.958</b>
Gezeichnetes Kapital	11.370	11.370	11.370
Kapitalrücklage	28.058	28.058	28.058
Gewinnrücklagen	347.406	321.787	360.142
Übriges Eigenkapital	- 3.733	- 1.965	- 2.612
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>36.637</b>	<b>33.471</b>	<b>34.888</b>
Pensionsrückstellungen	3.295	2.558	3.223
Sonstige langfristige Rückstellungen	10.150	7.434	9.203
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.922	21.907	20.747
Latente Steuerschulden	531	1.009	578
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	4.739	563	1.137
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>109.742</b>	<b>103.892</b>	<b>107.955</b>
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	6.979	10.870	8.340
Kurzfristige Rückstellungen	52.701	46.212	38.518
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.854	6.845	7.046
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.417	20.314	25.000
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	23.791	19.651	29.051
<b>Schulden</b>	<b>146.379</b>	<b>137.363</b>	<b>142.843</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>529.480</b>	<b>496.613</b>	<b>539.801</b>



# Kapitalflussrechnung

## RATIONAL-Konzern

in TEUR	9 Monate 2017	9 Monate 2016
Ergebnis vor Steuern (EBT)	131.979	116.016
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>93.131</b>	<b>87.247</b>
Veränderungen von Festgeldern mit einer Laufzeit über drei Monate	103.950	5.400
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit	- 16.638	- 18.205
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>87.312</b>	<b>- 12.805</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 117.290</b>	<b>- 85.596</b>
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	- 870	- 26
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>62.283</b>	<b>- 11.180</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.</b>	<b>102.452</b>	<b>156.122</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30.09.</b>	<b>164.735</b>	<b>144.942</b>

# Eigenkapitalveränderungsrechnung

## RATIONAL-Konzern

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Übriges Eigenkapital		Gesamt
				Unterschiedsbeträge aus der Währungs- umrechnung	Versicherungs- mathematische Gewinne und Verluste	
<b>Stand am 01.01.2017</b>	<b>11.370</b>	<b>28.058</b>	<b>360.142</b>	<b>- 1.584</b>	<b>- 1.028</b>	<b>396.958</b>
Dividende	-	-	- 113.700	-	-	- 113.700
Gesamtergebnis	-	-	100.964	- 1.121	0	99.843
<b>Stand am 30.09.2017</b>	<b>11.370</b>	<b>28.058</b>	<b>347.406</b>	<b>- 2.705</b>	<b>- 1.028</b>	<b>383.101</b>
<b>Stand am 01.01.2016</b>	<b>11.370</b>	<b>28.058</b>	<b>318.310</b>	<b>- 1.211</b>	<b>- 420</b>	<b>356.107</b>
Dividende	-	-	- 85.275	-	-	- 85.275
Gesamtergebnis	-	-	88.752	- 334	0	88.418
<b>Stand am 30.09.2016</b>	<b>11.370</b>	<b>28.058</b>	<b>321.787</b>	<b>- 1.545</b>	<b>- 420</b>	<b>359.250</b>

# Umsatzerlöse nach Regionen

## RATIONAL-Konzern

in TEUR	3. Quartal 2017	Anteil in %	3. Quartal 2016	Anteil in %
Deutschland	24.206	13	20.838	13
Europa (ohne Deutschland)	81.834	46	71.450	47
Nordamerika	27.972	16	22.429	15
Lateinamerika	10.437	6	8.218	5
Asien	23.420	13	21.232	14
Übrige Welt	10.237	6	8.894	6
<b>Gesamt</b>	<b>178.106</b>	<b>100</b>	<b>153.061</b>	<b>100</b>

in TEUR	9 Monate 2017	Anteil in %	9 Monate 2016	Anteil in %
Deutschland	64.092	12	58.669	13
Europa (ohne Deutschland)	238.012	47	212.733	49
Nordamerika	85.900	17	63.928	15
Lateinamerika	29.464	6	21.540	5
Asien	65.235	13	55.723	13
Übrige Welt	26.484	5	23.528	5
<b>Gesamt</b>	<b>509.187</b>	<b>100</b>	<b>436.121</b>	<b>100</b>

# Geschäftssegmente

## RATIONAL-Konzern

### 3. Quartal 2017

in TEUR	RATIONAL	FRIMA	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
Außenumsätze	162.972	15.134	178.106	0	178.106
Innenumsätze	459	0	459	- 459	-
Segmentumsätze	163.431	15.134	178.565	- 459	178.106
<b>Segmentergebnis</b>	<b>45.152</b>	<b>3.296</b>	<b>48.448</b>	<b>30</b>	<b>48.478</b>
Finanzergebnis	-	-	-	-	- 99
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>48.379</b>

### 3. Quartal 2016

in TEUR	RATIONAL	FRIMA	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
Außenumsätze	140.521	12.540	153.061	0	153.061
Innenumsätze	350	0	350	- 350	-
Segmentumsätze	140.871	12.540	153.411	- 350	153.061
<b>Segmentergebnis</b>	<b>40.380</b>	<b>2.342</b>	<b>42.722</b>	<b>17</b>	<b>42.739</b>
Finanzergebnis	-	-	-	-	- 138
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>42.601</b>

### 9 Monate 2017

in TEUR	RATIONAL	FRIMA	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
Außenumsätze	469.342	39.845	509.187	0	509.187
Innenumsätze	1.337	0	1.337	- 1.337	-
Segmentumsätze	470.679	39.845	510.524	- 1.337	509.187
<b>Segmentergebnis</b>	<b>126.335</b>	<b>5.945</b>	<b>132.280</b>	<b>46</b>	<b>132.326</b>
Finanzergebnis	-	-	-	-	- 347
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>131.979</b>

### 9 Monate 2016

in TEUR	RATIONAL	FRIMA	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
Außenumsätze	403.108	33.013	436.121	0	436.121
Innenumsätze	1.152	0	1.152	- 1.152	-
Segmentumsätze	404.260	33.013	437.273	- 1.152	436.121
<b>Segmentergebnis</b>	<b>112.290</b>	<b>4.001</b>	<b>116.291</b>	<b>50</b>	<b>116.341</b>
Finanzergebnis	-	-	-	-	- 325
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>116.016</b>

**Herausgeber und Kontakt**

RATIONAL Aktiengesellschaft  
Iglinger Straße 62  
86899 Landsberg am Lech

**Dr. Axel Kaufmann**

Vorstand kaufmännischer Bereich  
Tel. +49 8191 237-209  
Fax +49 8181 327-272  
E-Mail [ir@rational-online.com](mailto:ir@rational-online.com)

**Stefan Arnold**

Leiter Investor Relations  
Tel. +49 8191 237-2209  
Fax +49 8181 327-722209  
E-Mail [ir@rational-online.com](mailto:ir@rational-online.com)

Diese Mitteilung wurde am 30. Oktober 2017 veröffentlicht.

**Disclaimer**

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen. Vorausschauende Aussagen beruhen auf Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichts. Sie sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den vorausblickenden Aussagen beschriebenen abweichen. Eine Vielzahl dieser Risiken und Ungewissheiten wird von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss der RATIONAL AG unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Dazu zählen unter anderem zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer sowie gesetzliche und politische Entscheidungen. Die RATIONAL AG sieht sich auch nicht dazu verpflichtet, Berichtigungen dieser zukunftsorientierten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach deren Veröffentlichung eingetreten sind.